

Neues Gallizien

aus unserer Gemeinde

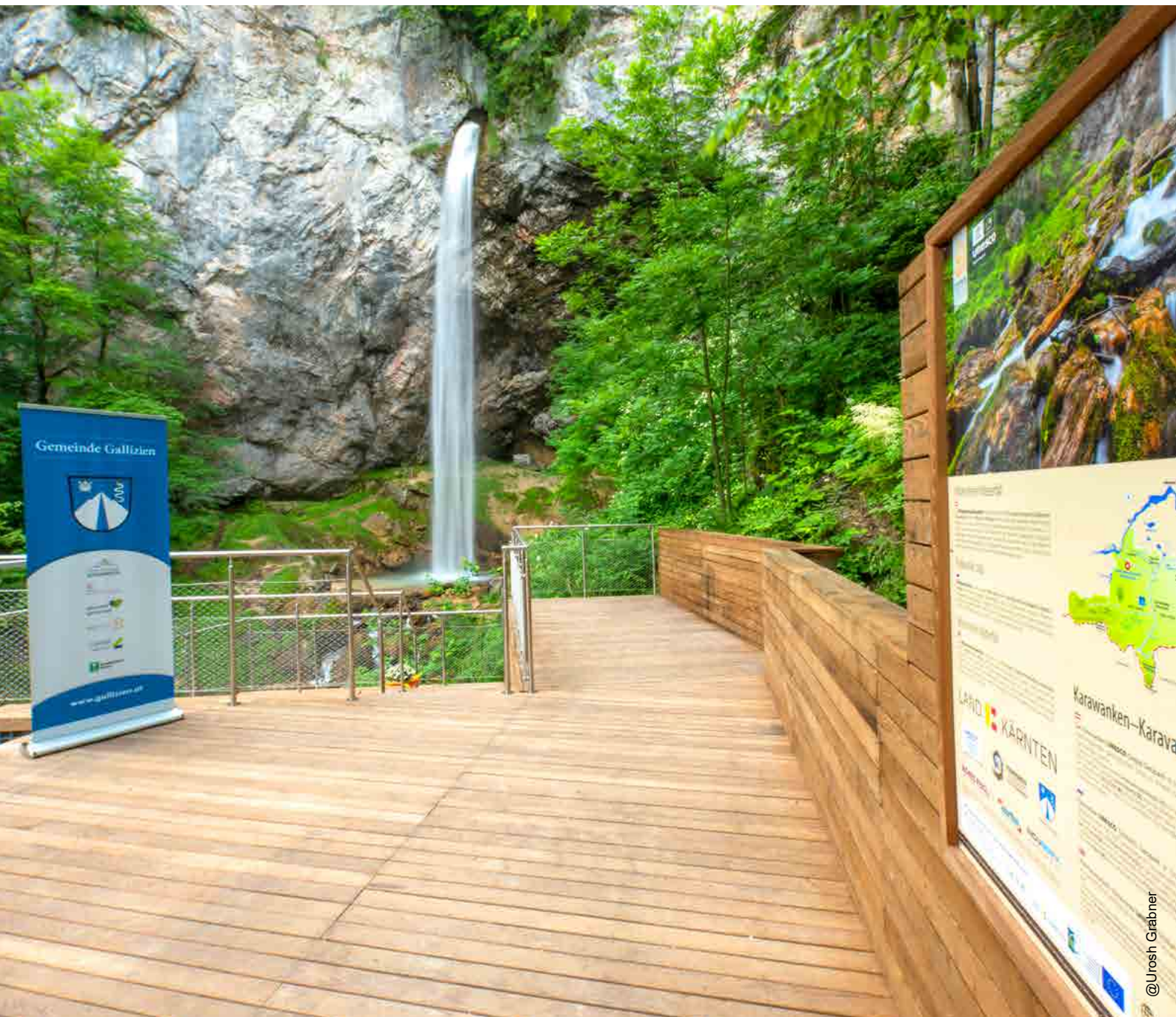


www.gallizien.gv.at

AMTLICHE MITTEILUNG • Jahrgang 9 • Nr. 2 • Juli 2023

Wasser ist die treibende Kraft der Natur

Leonardo da Vinci



*Wir wünschen allen eine schöne Sommer- und Urlaubszeit,
den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien!*

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde Gallizien



Liebe Gallizianerinnen und Gallizianer, liebe Jugend, liebe Kinder!

Die Wochen und Monate verstreichen; das halbe Jahr ist zwar schon vorüber, aber der Sommer hat heuer ein wenig auf sich warten lassen. Der viele Regen ist natürlich für den Tourismus und für Unternehmungslustige nicht erfreulich, aber die Natur und auch unsere Wasserreserven hatten die langen Regenperioden bitter nötig.

Wie Sie auf den kommenden Seiten lesen werden, hat sich seit der letzten Ausgabe viel getan. Die Coronapandemie ist nun endgültig überwunden. Das merkt man vor allem bei den unzähligen Veranstaltungen und natürlich auch im Alltag.

Aussichtsplattform Wildensteiner Wasserfall

Nach langer Planungsphase und kurzer Bauzeit konnten wir Ende Juni endlich die neue Plattform unterhalb des Wildensteiner Wasserfall feierlich eröffnen. Aufgrund des langen Winters konnte erst verspätet mit den Arbeiten begonnen werden und gestalteten sich aufgrund der geografischen und geologischen Gegebenheiten als äußerst schwierig.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Beteiligten, die zur positiven Umsetzung beigetragen haben, herzlich bedanken. Ohne die großzügige Unterstützung des Landes Kärnten, des TVB Geoparks, der Tourismus- und der Leaderregion wäre die Realisierung niemals möglich gewesen. Die Förderquote des Projektes lag bei über 95%, sodass die finanzielle Belastung für die Gemeinde sehr gering ausgefallen ist.

Sportliche Spitzenleistungen

Im ersten Halbjahr konnte auch in sportlicher Hinsicht schon jede Menge gefeiert werden.

Maria Webersdorfer holte sich bei den europäischen Betriebsmeisterschaften beim Dart eine weitere Goldmedaille nach Hause ins Wohnzimmer. 15 Mitbewerberinnen hatten gegen die nervenstarke Mooserin wieder einmal das Nachsehen.

Besonders stolz sind wir natürlich auch auf unsere beiden Special Olympics Schwimmerinnen Marina und Romana Zablatnik. Beide haben mit großartiger Unterstützung ihrer Mutter Kathy Zablatnik bei den diesjährigen Special Olympics World Games in Berlin beeindruckende Leistungen gezeigt. Romana erreichte über 100m Lagen sogar die Bronzemedaille. Ihr seid in so vielen Bereichen große Vorbilder für uns alle.

Groß gefeiert wurde auch der Titelgewinn der U15 Fußballmannschaft in diesem Frühjahr. Die jungen FußballerInnen aus den drei Vereinen Sittersdorf, Eisenkappel und Gallizien spielten eine starke Saison und lachten am Ende verdient von der Tabellenspitze. Ein großer Dank ergeht dabei auch an die beiden Trainer Rudi Tazoll und Christoph Rodler, die mit viel Herzblut und Einsatz die verantwortungsvolle Aufgabe wahrnehmen.

An dieser Stelle möchte ich allen EHRENamtlichen FunktionärInnen, TrainerInnen und MitarbeiterInnen in den unterschiedlichen Vereinen bei uns in der Gemeinde meinen großen Dank und tiefen Respekt für ihr unschätzbare Engagement aussprechen.

Gesunde Gemeinde

Mit einem arbeits- und abwechslungsreichen Programm machte auch der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“, nach 3-jähriger Corona bedingter Pause, wieder einen Neustart. Unter der Leitung von ALⁱⁿ Mag.^a Silke Setz wurden und werden heuer etliche Initiativen gesetzt. Das detaillierte Programm finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Pflegenahversorgung

Nach über einem Jahr Pflegenahversorgung durch Mag.^a Michaela Prutej in unserer Gemeinde kann man durchaus ein sehr positives erstes Resümee ziehen. Viele kleine und auch größere Probleme konnten so durch den Einsatz von Frau Mag. Prutej bereits gelöst werden. Sehr erfreulich ist auch, dass sich viele ehrenamtliche GemeindegängerInnen bereit erklärt haben, bei der Betreuung älterer und oft einsamer Menschen mitzuhelfen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Abschließend wünsche ich uns allen, vor allem aber natürlich den Kindern, einen unvergesslichen Sommer. Ich bin davon überzeugt, dass uns noch etliche heiße Badetage bevorstehen. Ich hoffe, dass wir weiterhin von schweren Unwettern verschont bleiben, damit unsere Bäuerinnen und Bauern auch im kommenden Herbst eine ertragreiche Ernte erzielen können.

Herzlichst euer Bürgermeister

LAbg. **Hannes MAK**

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERS

Termine nach telefonischer Vereinbarung
T: 04221-2220, M: 0650 44 24 688
E: hannes.mak@ktn.gde.at

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:

Mo, Di, Mi, Fr: 7.30-12.00 Uhr Do: 13.00-18.00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der 01.12.2023
Bitte senden Sie Ihre Texte unformatiert im Word-Format an:
gallizien.redaktion@ktn.gde.at
Betreff: Gemeindezeitung; Bilder: Mindestauflösung 300 dpi. jpg.

Seit der letzten Ausgabe hat eine Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Das Sitzungsprotokoll liegt zur Einsicht am Gemeindeamt auf.

Einige Beschlüsse werden auszugsweise nachfolgend angeführt:

Rechnungsabschluss 2022

Ergebnis, Finanzierungs- und Vermögensrechnung lt. RA2022:

Erträge	EUR	4.469.736,47
Aufwendungen	EUR	4.077.919,16
Entnahmen HHR	EUR	21.999,17
Zuweisungen HHR	EUR	166.788,59
davon innere Darlehen	EUR	10.000,00
Nettoergebnis nach HHR	EUR	247.027,89
<hr/>		
Summe der Einzahlungen	EUR	5.023.687,86
Summe der Auszahlungen	EUR	5.025.489,69
Geldfluss aus der operativen Geb.	EUR	- 1.801,83

Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung:

Einzahlungen	EUR	1.078.087,20
Auszahlungen	EUR	1.126.115,14
Geldfluss	EUR	- 48.027,94

Veränderung der liquiden Mittel

Anfangsbestand 01.01.2022	EUR	1.543.184,56
<hr/>		
Endbestand 31.12.2022	EUR	1.493.354,79
davon Zahlungsmittelreserven	EUR	959.730,92

Insgesamt konnte im Jahr 2022 ein positives Nettoergebnis (nach Zuweisungen und Entnahmen von Haushaltsrücklagen) in der Höhe von EUR 247.027,89 erreicht werden. Gegenüber dem Voranschlag hat sich das Nettoergebnis um 120.000 Euro verbessert.

Zu den Gebührenhaushalten:

In den Bereichen Wirtschaftshof, Wasserversorgung und Hochseilpark konnten keine positiven Ergebnisse erzielt werden. Im Bauhof wurden 2022 zu wenig verrechenbare Stunden geleistet. In der Wasserversorgung fiel das negative Ergebnis um EUR 26.900 niedriger aus als in den Voranschlägen geplant. Dies ist auf geringere Instandhaltungskosten und die Wertkorrektur eines KPC Zuschusses zurückzuführen. Im Hochseilpark wurden im Jahr 2022 vom Pächter knapp 50% weniger Einnahmen erzielt, was sich direkt auf die Pachteinahmen der Gemeinde auswirkte. Zudem wurden im Jahr zuvor die Pachtzinse für zwei Jahre vereinnahmt.

Das wiederholt positive Ergebnis in der Abwasserentsorgung kann der Haushaltsrücklage zugeführt werden, um die steigenden Darlehenstilgungen der nächsten Jahre bewältigen zu können. In der Wasserversorgung und im Hochseilpark werden die Abgänge mittels Entnahmen der Haushaltsrücklagen ausgeglichen.

Somit ergibt sich ein bereinigtes Nettoergebnis (abzüglich Gebührenhaushalten) von EUR 248.885,74. Dieses steht in direktem Zusammenhang mit dem Gemeindefinanzausgleich, der in voller Höhe veranschlagt wurde, sowie der positiven Entwicklung der Gemeindeertragsanteile.

Insgesamt fallen im Rechnungsabschluss 2022 die Auszahlungen höher aus als die Einzahlungen, d. h. die liquiden Mittel der Gemeinde sanken um EUR 49.829,77. Unter Berücksichtigung der hohen Investitionskosten im Spätherbst und Winter 2022 (Lakonig Weg, Aussichtsplattform, WVA-Netzerweiterungen, etc.), welche erst im Jahr 2023 nach Fertigstellung mittels Kapitaltransfers, Bedarfszuweisungen und Förderungen bedeckt werden können, ist dieses Ergebnis äußerst positiv zu bewerten.

Der Gesamthaushalt setzt sich im Jahr 2022 wie folgt zusammen:

Gesamthaushalt:	EUR	391.817,31	EUR	247.027,89
Wirtschaftshof - Ansatz 820:	EUR	- 5.554,39	EUR	- 5.556,56
Wasserversorgung - Ansatz 850:	EUR	- 20.860,70	EUR	0,00
Abwasserentsorgung - Ansatz 851:	EUR	160.593,02	EUR	0,00
Müllentsorgung - Ansatz 852:	EUR	3.740,71	EUR	3.698,71
Wohngebäude - Ansatz 853:	EUR	0,00	EUR	0,00
Hochseilpark - Ansatz 899:	EUR	- 1.119,72	EUR	0,00
Ergebnis Gesamthaushalt abzüglich der GHGs:	EUR	255.018,39	EUR	248.885,74

Bericht Elternbefragung Kindergarten

Zu Beginn des Jahres wurde erstmals ein Fragebogen mit 33 Fragen an die Eltern der Kindergartenkinder verteilt, um die Qualität der Kinderbetreuung und die Zufriedenheit der Eltern zu ermitteln.

79% der Eltern haben an der anonymen Befragung teilgenommen. Die Meinungen über den Nutzen waren geteilt. Das Ergebnis zeigt jedoch, dass die Gemeinde Gallizien ein Betreuungsangebot auf höchstem Niveau bietet. Hier und da ist eine Kritik oder Anregung durchaus berechtigt, wurde aber sehr, sehr selten geäußert.

Zusammenfassend kann festgestellt werden:

Die Eltern der Kindergartenkinder sind fast ausnahmslos mit dem Personal zufrieden. Das Einfühlungsvermögen der Erzieherinnen und die familiäre Struktur des Kindergartenbetriebes werden lobend erwähnt. Zu hinterfragen wäre allerdings ein durchgängiges Konzept im Umgang mit kranken / erkrankten Kindern.

Die Kindergartenküche mit den täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten fand durchwegs Zustimmung.

Durchgängig wurde der Wunsch nach mehr Aufenthalt und Bewegung im Freien sowie nach einem „Waldtag“ geäußert. Gewünscht wurde auch eine spezielle und individuelle Frühförderung, um den Kindern den Einstieg in die Schule zu erleichtern. Auch der Wunsch nach mehr Festen wurde geäußert. Kritisch angemerkt wurde der desolate Zustand des Kindergartengebäudes. Daher steht bei den Veränderungswünschen die Sanierung bzw. Adaptierung des Kindergartengebäudes an erster Stelle. Weiters wurde der Wunsch nach der Installation von Trinkspendern bzw. -möglichkeiten in der Gruppe geäußert. Auch Angebote im Bereich der musikalischen Früherziehung werden thematisiert. Darüber hinaus wünschen sich die Eltern veränderte Öffnungszeiten sowie eine Öffnung in den Ferien und an Fenstertagen.

Dass nie alle Wünsche einzelner Eltern erfüllt werden können, ist bekannt und anerkannt. In den letzten Jahren wurden die Öffnungszeiten in den Ferien bereits ausgeweitet. Es darf aber nicht vergessen werden, und so sieht es auch das neue Kindergarten-gesetz vor, dass Kinder auch ein Recht auf Urlaub vom Kindergarten haben. § 15 Abs 2 K-KBBG:

Während des Kindergartenjahres haben die Kinder mindestens fünf Wochen, davon durchgehend zumindest zwei Wochen, außerhalb der Einrichtung zu verbringen (Ferien)

Unsere Mitarbeiterinnen im Kindergarten leisten Großartiges. Die einzelnen Befindlichkeiten und Wünsche werden gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen erörtert und etwaige Änderungen umgesetzt. Wir vertrauen dabei voll auf die fachliche und menschliche Kompetenz des Kindergarten-Teams. Es ist jedenfalls Zeit für ein großes DANKE !



Neue Elternbeiträge im Kindergarten

Qualität kostet und die allgemeine Teuerung führt auch zur Erhöhung des Essenbeitrages.

Der Gemeinderat änderte die Kindergartenordnung folgend ab: Seitens der Kärntner Landesregierung – Abteilung 6, wird die Bildung und Betreuung Ihres Kindes gefördert, wodurch die Betreuungskosten ab September 2023 für Sie entfallen.

Folgende Beiträge sind von den Erziehungsberechtigten zu leisten:

- ab 01. September 2023 **55 Euro** pro Monat für die Verpflegung
- ab 01. September 2024 **60 Euro** pro Monat für die Verpflegung
- im September und März **15 Euro** Kreativbeitrag (NEU!!!) (bei unterjährigem Eintritt ist dieser sofort und zur Gänze fällig)

Die Beiträge werden monatlich im Vorhinein bis spätestens 5. des Monats mittels SEPA-Lastschrift eingezogen. Im Verpflegungsbeitrag sind Jause sowie Mittagessen enthalten.

Die Abwesenheit des Kindes berechtigt nicht zur Unterlassung der Beitragszahlung.

Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Linsendorf - Nordwest“

Am westlichen Ortsrand Linsendorfs befindet sich bereits ein Areal mit acht Holzbungalows, die eine organische Erweiterung der bestehenden Siedlungsstruktur darstellen.

Nun soll die kleinteilige Bebauung in Form von acht weiteren Freizeitwohnsitzen fortgesetzt werden. Die Erschließungsstraße nach Norden müsste verlängert werden, für den ruhenden Verkehr ist die Errichtung eines zentralen Parkplatzes vorgesehen. Ziel ist es, eine dem Orts- und Landschaftsbild angepasste, lockere und kleinteilige Bebauung zu etablieren.

Diese Entwicklung wird von allen Fachabteilungen des Landes, die den integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplan begutachtet haben, befürwortet. Allerdings wurden während der Auflagefrist von einigen Anrainern Einwendungen erhoben, die jedoch nach gewissenhafter und sachlicher Abwägung einer Beschlussfassung im Gemeinderat nicht entgegenstanden. Bei allem Verständnis für die subjektive Wahrnehmung einiger Anrainer ist diese Erweiterung eine positive und nachhaltige Investition für unsere Gemeinde.

Gebührenberechnung Gemeindewasserversorgungsanlage

Das Wasserleitungsnetz der Gemeinde Gallizien ist teilweise bereits über 60 Jahre alt, Reparaturen und Erneuerungen häufen sich. Gleichzeitig werden langfristige Darlehen für den Bau des kommunalen Wasserleitungsnetzes fällig.

Bereits im Vorjahr mussten wir die Wasserbezugsgebühren erhöhen, da die Ausgaben die Einnahmen aus dem laufenden Betrieb überstiegen. Im Rechnungsabschluss 2022 wurde dies erneut deutlich:

EUR 20.800,00 Minus im Betrieb und unter Berücksichtigung der Darlehenstilgungen und des Zinsendienstes betrug der Abgang im Wasserhaushalt EUR 147.500,00.

Der Gemeinderat musste handeln und beschloss in der Aprilsitzung einen gesplitteten Tarif auszuarbeiten. Im Kärntner Gemeindevasserversorgungsgesetz ist dies wie folgt normiert:

Die Wasserbezugsgebühren können für die Bereitstellung der Wasserversorgungsanlage und die Möglichkeit ihrer Benützung (Bereitstellungsgebühr) einerseits und für die tatsächliche Inanspruchnahme der Wasserversorgungsanlage (Benützungsgebühr) andererseits getrennt ausgeschrieben werden. Das Gebührenaufkommen aus der Benützungsgebühr hat mindestens 50 % des Gesamtaufkommens der Wasserbezugsgebühren zu betragen.

Die Bereitstellungsgebühr ist nach Bewertungseinheiten zu berechnen. Da die Bewertungseinheiten für den Kanal nicht mit den Bewertungseinheiten für Wasser identisch sind, müssen diese im Juli und August neu ermittelt werden. In diesem Zuge werden auch die Kanalbewertungseinheiten überprüft.

Der Gemeinderat hat die Firma Michael Haberle H.A.S.C.H. GesmbH mit den Erhebungsarbeiten beauftragt.

Herr Michael Haberle wird dazu alle Wohn- und Nutzräume vermessen müssen. Wir werden ortsweise vorgehen und Sie rechtzeitig in einem persönlichen Schreiben über den Termin der Erhebung informieren.

Für ein Objekt werden ca. 15 Minuten benötigt.

Je genauer die Vermessung erfolgt, desto gerechter wird die Verteilung der Wasserversorgungsgebühr zukünftig sein.

Ab Jänner 2024 wird dann die noch zu berechnende Bereitstellungsgebühr neu verrechnet.



TSCHARF
INSTALLATIONEN UND MEHR.

Heizung
Lüftung
Sanitär
Alternativenergie

MARTIN TSCHARF
Möchling 10 · 9132 Gallizien
Tel.: 0650/7671000 · Mail: office@tscharf-installationen.at
www.tscharf-installationen.at
www.facebook.at/tscharf-installationen



KARIN
LUTSCHOUNIG

COIFFEUR KARIN

www.coiffeur-karin.at

// +43.(0)4225.2518
// mochorko.k@a1.net
// Klopeinerstrasse 4
9131 Grafenstein

Baulandmodell Ausschreibung Zone 2

Die Grundstücke der Zone 1 sind zur Gänze verkauft. Die Zone 2 ist bereits durch folgende Maßnahmen erschlossen:

- Wasserversorgung samt Maßnahmen zur Löschwasserbereitstellung
- Abwasserbeseitigung – Schmutzwasserkanal
- Lichtwellenleiterverrohrung
- Kabelleerverrohrung (ev. Breitband und Strom)
- Oberflächenentwässerung (Sickeranlagen)

Der Baudienst der Verwaltungsgemeinschaft Völkermarkt hat die noch zu erwartenden Kosten für das gesamte Bauland ermittelt:

Fläche (Verkehrswege)	ca. 5.300 m ²
Fläche Asphalt	ca. 3.950 m ²
Fläche Pflaster	ca. 175 m ²

(samt Randleisten bzw. Bankette und Entwässerung)

Die dafür anfallenden Kosten betragen rund EUR 430.000,00.



Umgelegt auf die insgesamt noch zu verkaufenden Flächen ergibt sich ein Verkaufspreis von EUR 32,00/m² zu dem die nächsten sechs Grundstücke zum Kauf freigegeben wurden.

Gemeindezentrum - Mietangebot Robert Wolte KG

Vorausschauend und im Vertrauen darauf, dass der Bau des Gemeindezentrums bis zum Herbst vertraglich gesichert ist, wurde mit der Firma Robert Wolte & Partner GmbH ein Mietangebot für Ersatzräumlichkeiten während der Bauphase ausgearbeitet. Die Firma Wolte hatte ohnehin die Absicht, die leerstehenden Betriebshallen als Büroräume auszubauen und weiter zu nutzen.

Die Miete pro Monat wird EUR 2.500,00 betragen. Hinzu kommen allgemeine Betriebskosten in Höhe von ca. EUR 450,00 pro Monat.

Verbrauchsabhängige Betriebskosten wie Strom, Heizung, Wasser / Abwasser werden nach tatsächlichem Verbrauch abgerechnet.

IKZ-Projekt „Friedhof Gallizien“

Für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 stehen der Gemeinde Gallizien noch insgesamt EUR 75.000,00 für interkommunale Vorhaben zur Verfügung. Voraussetzung für die Gewährung des Bonus ist, dass sich mindestens zwei Gemeinden mit je EUR 5.000,00 am Vorhaben beteiligen und die Gesamtkosten des Vorhabens mindestens EUR 20.000,00 betragen.

Da es auch in unserer Gemeinde immer mehr Anfragen nach alternativen Bestattungsmethoden gibt, wird nun gemeinsam mit der Marktgemeinde Grafenstein ein Projekt zur Errichtung eines Friedensforstes am Gemeindefriedhof in Gallizien umgesetzt.

Es soll eine parkähnliche, würdevolle Gedenkstätte entstehen, auf der einige Bäume gesetzt werden. Rund um deren Stämme können bis zu sieben Urnen bestattet werden. Ein großes Anliegen ist auch die Errichtung eines Trauerplatzes für Sternenkinder. Solche Einrichtungen sind, wie verwaiste Eltern berichteten, sehr selten und vielerorts noch ein Tabuthema.

Die Marktgemeinde Grafenstein hat sich bereit erklärt, die Umgestaltung des Gemeindefriedhofes in eine ansprechende Bestattungsanlage mit einem Betrag von EUR 5.000,00 mit zu finanzieren.



Die Gesamtkosten des Projektes werden nach erfolgter Planung und anschließender Ausschreibung ermittelt.

Mit der Planung, Gestaltung und Bauaufsicht wird das Landschaftsplanungsbüro lenaplant beauftragt.

Nach Vorliegen der Projektkosten soll mit den Bauarbeiten in Herbst begonnen werden.

Abwasserverband Völkermarkt - Jaunfeld

Sehr geehrte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Es muss leider immer wieder festgestellt werden, dass der Abwasserkanal als Weg für die Müllentsorgung gewählt wird. Wir möchten Sie darüber informieren, dass in die Abwasserkanalisation **nur Abwasser** eingeleitet werden darf. Keinesfalls dürfen Feststoffe über die Kanalisation entsorgt werden. Die Kosten für die Reinigung der Kanäle und Pumpstationen steigen dadurch erheblich, und stören auch die Betriebssicherheit der Anlagen. Ein besonderes Problem ergibt sich derzeit durch die gesteigerte Verwendung von Feuchttüchern. Diese dürfen keinesfalls über das WC entsorgt werden.

Im Sinne einer betriebssicheren und kosteneffizienten Abwasserentsorgung, bitten wir um Verständnis.

Diese Dinge gehören nicht ins WC!

Aus der Küche

Speisereste, Fleisch, Speiseöle, Frittieröl, Fette, Obst, Gemüse..

Hygieneartikel

Feuchttücher, Binden, Slipeinlagen, Tampons, Windeln, Kondome, Wattestäbchen, Unterwäsche, Strumpfhosen, Putztücher und sämtliche anderen Textilien...

Aus dem Haushalt

Medikamente, Desinfektionsmittel, Kunststoffteile, Zigarettenreste, Verpackungsmaterial, Katzenstreu, Kosmetikartikel...

Aus dem Hobbyraum und Garten

Chemikalien, Lack- und Farbenreste, Motor- und andere Mineralöle, Laugen und Säuren, Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel, Insekten- und Schädlingsbekämpfungsmittel...



AWV-VJ

ABWASSERVERBAND
VÖLKERMARKT-JAUNFELD

Kohldorf 77, 9125 Kühnsdorf
Tel. (+43) 04232/89570-0 Fax. DW 20

E-Mail: office@awv-vj.at
www.awv-vj.at

Informationspflicht zur Wasserqualität

Die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen haben laut TWV die Abnehmer mindestens einmal jährlich über aktuelle Untersuchungsergebnisse zur Wasserqualität zu informieren:

Datum der Entnahme: 25. Mai 2023

Gesamthärte 12,2° dh

Kalium	< 1 mg/l	Sulfat	5,1 mg/l
Kalzium	61,7 mg/l	Nitrat	5,0 mg/l
Magnesium	15,5 mg/l	Nitrit	< 0,002 mg/l
Natrium	6,1 mg/l	pH-Wert	7,83
Chlorid	11,8 mg/l		

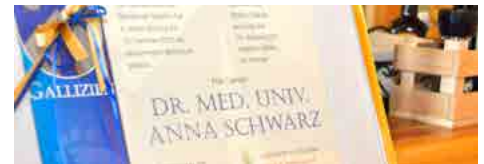
Baubewilligungen Zeitraum

01.04.2023 – 15.06.2023

Tamara SCHARF – Errichtung eines Einfamilienwohnhauses sowie eines überdachten Stellplatzes und einer Luftwärmepumpe; Wildenstein

Verena TSCHERTEU und Patrick MAGEK – Errichtung einer Aufstockung bei der bestehenden Garage, sowie die Errichtung einer Dachgaube beim bestehenden Wohnhaus; Gallizien

Feierlicher Festakt zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Frau Dr. med. Anna Schwarz



Die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Gallizien ist die höchste Auszeichnung, die von ihr vergeben werden kann. Für die Ernennung zu Ehrenbürgern kommen nur Personen in Betracht, die sich durch ihr Wirken in politischer, wirtschaftlicher, wissenschaftlicher, kultureller oder humanitärer Hinsicht besondere Verdienste um die Gemeinde Gallizien erworben haben oder herausragende Leistungen für das Ansehen der Gemeinde oder zum Wohle ihrer Bevölkerung erbracht haben.

Am 12. Oktober des vergangenen Jahres hat der Gemeinderat der Gemeinde Gallizien den einstimmigen Beschluss gefasst, Frau Dr. Anna Schwarz zur Ehrenbürgerin zu ernennen.

Dr. Anna Schwarz ist die erste Frau, der diese Auszeichnung entgegengebracht wird. Zuvor haben diese Ehrung die drei ehemaligen Bürgermeister Rudolf Tomaschitz-Türk, Josef Wutte und Josef Kraiger und der weltbekannte Künstler Werner Berg erhalten.

Am 22. April fand in einem würdigen Rahmen die feierliche Ehrung und Übergabe der Ehrenurkunde statt.

In seiner Laudatio hob Bürgermeister LAbg. Hannes Mak das außergewöhnliche Engagement der Geehrten für und in der Gemeinde hervor.



Vom 3. Juli 1989 bis zum 30. September 2022 war Frau Dr. Anna Schwarz als Gemeindeärztin tätig. Zunächst praktizierte sie in der Ordination ihres Vorgängers Dr. Emil Smolnig, bevor sie 1995 ihre Ordination in ihr Wohnhaus in Gallizien verlegte, wo sie unzählige Patientinnen und Patienten mit ihrem ganzheitlichen medizinischen Ansatz kompetent und mit viel Einfühlungsvermögen betreute.

Als sichtbare Ehrenbekundung wurde neben der Ehrenurkunde anstelle eines Ehrenringes ein Halsreifen mit dem Gemeindewappen überreicht. Eine besondere Aufmerksamkeit für die Ehrenbürgerin soll auch die von Frau Gabriele Bochiessa künstlerisch gestaltete Ikone der Heiligen Anna sein.

Unter den Gästen befanden sich neben dem Ehrenbürger Bgm. a.D. Rudolf Tomaschitz-Türk, den Mitgliedern des Gemeinderates und der Familie auch die langjährigen Mitarbeiterinnen, denen Frau Dr. Anna Schwarz in ihrer Ansprache ihren besonderen Dank für die kompetente, zuverlässige und herzliche Zusammenarbeit aussprach. Sie betonte, wie wichtig ihr die ärztliche Versorgung der Gemeindebürger auch nach ihrer Pensionierung war, die sie mit Frau Dr. Iris Schatz sicherstellen konnte.



Umrahmt wurde der Festakt vom Chor Oktakord und das anschließende Beisammensein war ein gemütlicher Ausklang des Festtages.



EhrenbürgerInnen der Gemeinde Gallizien



Josef Kraiger
19.04.1979



Dr. Werner Berg
13.03.1971



Josef Wutte
02.05.1997



Rudolf Tomaschitz
18.06.2015



Dr. Anna Schwarz
12.10.2022

HEIZUNGS
TECHNIK

Jernej Werner

Feld 4
9132 Gallizien
Tel.: 0664 / 1185 595
E-Mail: jernejwerner@gmail.com

Hank GmbH

Design und Sonnenschutz

Enzelsdorf 26, 9132 Gallizien

*Ihr verlässlicher Partner
für die Bereiche
Druck und Plot
Sonnen- und Sichtschutzfolien
Rollos, Markisen, Jalousien, Isektenschutz*

**Sie planen einen Umbau, Neubau oder eine Sanierung
und benötigen einen Sonnenschutz oder Sichtschutz?
Beratung und Ausmess-Service gratis!**

Kontaktieren sie uns unter 04221 2878 oder senden sie uns ihre Anfrage
per Mail an office.hanko@folie-rollo.com.
www.folie-rollo.com



Volksschule Gallizien wird Geoparkschule

Nach längerer Zeit ist es uns gelungen wieder ein Schulfest zu veranstalten. Das Motto lautete „Gemeinsam wachsen – Skupno rastemo“, welches auch in unseren schulischen Alltag vermittelt und gelebt wird.

Das Kollegium erarbeitete ein abwechslungsreiches Programm. Es präsentierte die 1.Klasse ein Theaterstück in beiden Sprachen Deutsch und Slowenisch vom Schmetterling der Angst vor dem Fliegen hat. Die zweite Klasse tanzte zum Lied der Bienen und Hunde, und sang ein tolles Lied Barfuß im Gras. Die 3.Klasse führte ein zweisprachiges Theaterstück mit Liedern von Emma der Schnecke auf, die einsam war aber dann doch viele Freunde fand. Sie präsentierten auch ein schwungvolles Lied Seasons.

Die Kinder der vierten Klasse sangen das Lied „I hoas I“, bei dem wir noch etwas Englisch lernten. Als zweites lasen sie Texte die sie selbst verfassten haben zum Thema Helfen, Freunde, Freundschaft, Liebe, prijateljstvo, pomagati, ljubezni. Diese wurden mit einem Lied, welches von allen gesungen wurde, begleitet.



Das Publikum, im vollen Turnsaal der Volksschule, war überwältigt und begeistert von den Darbietungen.

Als weiterer Höhepunkt galt diesmal die Verleihung des Zertifikates zur Bildungseinrichtung des UNESCO Global Geopark Karawanken-Karavanke.

Wir konnten auch Ehrengäste des öffentlichen Lebens bei uns begrüßen. Als Stellvertreter des LH Dr. Peter Kaiser und seines Stellvertreters Martin Gruber beehrten uns Herr LABg. Bgm. Hermann Srienz und Hausherr LABg. Bgm. Hannes Mak, Amtsleiterin Mag. Silke Setz und unser Pfarrer Louis. Als Obfrau des Geoparkes war Frau Bgm. Elisabeth Lobnik aus Bad Eisenkappel – Železna Kapla anwesend. Sie überbrachte das Zertifikat des Geoparkes.



Dir. Rudolf Kotschitsch BSc.

Alle waren sehr froh eingeladen zu werden und bedankten sich in ihren Grußworten für das tolle Programm und gratulierten der Volksschule Gallizien zu diesem Schritt eine Geoparkschule zu werden. Die Zusammenarbeit mit dem Geopark Karawanken-Karavanke wird schon fast ein Jahrzeit gelebt. So war es ein logischer Schritt sich nun auch dem Kreis der UNESCO Schulen des Geoparks anzuschließen.

Nach dem offiziellen Programm gab es ein riesiges Buffet, welches von den Eltern organisiert wurde. Hier gab es ausreichend Zeit ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Alle jenen die uns beim Schulfest unterstützt und geholfen haben, gilt ein großer Dank! Vsem, ki ste nam pomagali, se prav lepo zahvalimo!

Dir. Rudolf Kontschitsch BSc.



Apfel & Zitrone – Jabolko & limona

Am 6. Juni nahm die zweite Klasse an der Aktion Apfel & Zitrone der AUVA teil. Bei dieser Aktion wurden die AutofahrerInnen für ihre rücksichtsvolle Fahrweise belohnt und mit Unterstützung der Polizeiinspektion St. Kanzian die Geschwindigkeiten gemessen.

Tudi letos smo imeli prometno akcijo „Apfel & Zitrone“ – jabolko & limona. S pomočjo policije smo merili hitrost voznikov avtomobilov. V slučaju, da se je voznik držal hitrosti 50km/h mu so otroci podarili jabolko. Če pa je hitrost bila previsoka, je dobil voznik/ica samo limono, v upanju, da se ljudje premislijo kako v bodočnosti vozijo mimo šole.

Jedes Kind der zweiten Klasse durfte sich in Begleitung mit der Polizistin und der Vertreterin der AUVA, bei den Fahrzeugkern für ihre vorbildliche Fahrweise mit einem Apfel bedanken oder überreichte den Rasern eine Zitrone, um sie aufmerksam zu machen im Schul- und Kindergartenbereich langsamer zu fahren.

Petra Srienz



Fischzucht Poganitsch

Am Montag, dem 12.6.2023 besuchte die zweite Klasse der Volksschule Gallizien die Fischzucht Poganitsch. Zuerst gab es eine interessante Führung durch den Betrieb. Danach durften die Kinder bei der Müllnerer Brücke die zwei bis drei Zentimeter kleinen Fischbabys in die Vellach aussetzen. Die Kinder waren mit Eifer und Begeisterung dabei. Tatkräftig unterstützt wurden sie dabei durch Mitglieder des Fischvereins „Fly Vellach“ mit ihrem Obmann Manfred Setz.

Zur Stärkung gab es danach für jeden SchülerIn ein Jausenpaket, gesponsert von unserem Bürgermeister Hannes Mak. Wir wollen uns bei allen Beteiligten für diesen unvergesslichen Tag bedanken.

V ponedeljek, 12. junija 2023, je drugi razred ljudske šole Galicije obiskal ribogojnico Poganitsch. Najprej smo imeli vodeno ogled ribogojnice. Nato so otroci lahko izpustili ribje mladiče v reko Belo. Otroci so bili zelo navdušeni.

Nato je vsak učenec prejel paket s prigrizki, ki ga je sponzoriral naš župan Hannes Mak. Vsem udeležencem se zahvalujemo za ta nepozaben dan.

Gabi Moser und Petra Srienz



Das Kollegium der Volksschule Gallizien wünscht allen Eltern – Großeltern, sowie allen Schüler*innen schöne und erholsame Ferien!



Kolegij ljudske šole Galicija želi vsem staršem – starim staršem, ter učenkam in učencem lepe počitnice!

Unsere Vorbereitung auf die sehr interessante Osterzeit...

Die Ostervorbereitungen im Kindergarten begannen mit dem Aufputzen eines Osterstrauches. Da es eigens ausgeblasene und selbstgestaltete Eier waren, mussten die Kinder sehr sorgsam mit den Eiern umgehen um sie nicht zu zerbrechen.



Anschließend erarbeiteten wir mit den Kindern das EI und die Frage: "Was passiert denn mit dem Ei, wenn es befruchtet wird?" Alle Kinder waren mit ganz viel Eifer bei der Sache. Ganz besonders, als wir eine köstliche Eierspeis zubereiteten. Jedes Kind durfte selbständig ein Ei aufschlagen und dann, als es fertig war, verspeisen. Mmmh das hat gut geschmeckt.



Ostereiergestaltung mit Acrylfarben. Dieses Jahr entschieden wir uns für Keramikeier. Diese wurden von den Kindern liebevoll gestaltet und anschließend auf einen Stab gegeben um ihn zu Hause als nette Osterdekoration in einen Topf stecken zu können.

Natürlich durfte auch die Erarbeitung der Karwoche im Kindergarten nicht fehlen. Mit dem Kamishibai, welches bei uns liebevoll „Kino“ genannt wird, brachten wir den Kindern die Ostergeschichte näher. Natürlich durfte auch das Anschauungsmaterial - hier am Foto eine nachgearbeitete Dornenkrone- nicht fehlen.



Heuer gab es den 1. Väter - Werkabend im Kindergarten. Es wurden Osterkörbe für die Kinder geflochten. Mit bester Laune und ganz viel Kreativität arbeiteten unsere Väter drauf los. Alle Körbe wurden wunderschön und die Kinder hatten beim diesjährigen Osternesterlsuchen ganz strahlende Augen.



Die dritte Einsatzorganisation - die Rettung - wurde gleich nach den Osterferien mit den Kindern erarbeitet. Neben der Notrufnummer wurden viele andere wichtige Dinge besprochen und erarbeitet. Die wichtigste Botschaft für die Kinder war jedoch: KEINE ANGST VOR DER ERSTEN HILFE zu haben. Wenn jemand in Not gerät, dann muss geholfen werden. Wichtig ist, dass geholfen wird. Denn wenn man nicht hilft, dann kann es sehr schnell zu spät sein.

Zum Abschluss besuchte uns die Rettung im Kindergarten. Vielen Dank an Rainer Kulter und an Gerold Taschek, die mit viel Engagement und Geduld, den Kindern einen wundervollen Vormittag schenkten.

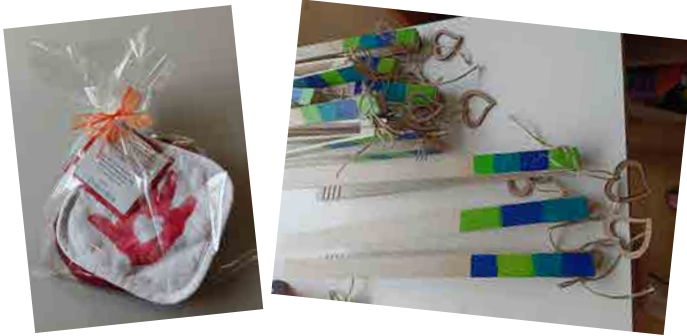


Ein großes Dankeschön an alle Väter, die mit so viel Engagement dabei waren.





Muttertag - Vatertag Für die lieben Mamas und Papas gab es auch heuer wieder eine kleine Überraschung von ihren Schützlingen. Sie wurde mit viel Liebe gestaltet und mit einem erlernten Gedicht zu Hause überreicht.



Rasen im Kindergarten nicht erlaubt... Als es draußen wärmer wurde durfte sich der Kindergarten einige neue Fahrzeuge aussuchen und bestellen. Die Kinder sind jeden Tag mit viel Freude auf den neuen Fahrzeugen unterwegs. Wenn es dann doch einmal zu rasant wird, dann muss ganz schnell die Kindergarten - Polizei eingreifen...☺



Das Schulfest von der VS Gallizien war für den ganzen Kindergarten ein Augen- und Ohrenschauspiel. Vielen Dank für die Einladung und dass wir bei dieser tollen Aufführung dabei sein durften.



Bei uns ist was los!



Der Frühling steht vor der Tür, und die Arbeit kann beginnen. Das Anlegen unserer Hochbeete erfordert sehr viel Arbeit und Zeit. Dank der Gemeinde Gallizien und der Firma Tscherteu Bau konnten die Betonringe in Windeseile aufgestellt und befüllt werden.
Vielen Herzlichen Dank!

Für die Kinder gab es viel zu sehen, besonders wie der Lkw mit Kran die Betonringe für unsere Hochbeete über den Zaun hob. Mit viel Freude halfen die Kinder die Äste zu schneiden, mit Schaufeln die Hackschnitzel und die Erde hineinzuschaukeln und beim Setzen unserer Gemüse- und Kräuterpflanzen. Wir sind sehr glücklich und freuen uns schon auf eine großartige Ernte für unsere gesunde Jause.



Erster Väterbastelabend

Ostern steht vor der Tür und es gibt viel zu tun. Neben Eierfärben, Reindling für die Osterjause backen und der Osternestsuche haben wir die Papis zum Osterkorb flechten eingeladen.

Zahlreich und mit vollem Elan kamen die Papis zu unserem ersten Väterbastelabend. Voll motiviert und mit viel Kreativität entstanden beim gemütlichen Beisammensein großartige Osterkörbe für ihre Sprösslinge, die sie mit nach Hause nehmen durften und die noch lange eine schöne Erinnerung bleiben.

Vielen Dank den Papis für ihren Einsatz!



Frühlingsfest und 30 Jahre Kinderneest

Das Frühlingsfest ist ein Fest für die ganze Familie und somit wurde unser schöner Garten mit vielen Besuchern ausgefüllt. Die Kinder hatten trotz des wechselhaften Wetters sehr viel Spaß. Nicht nur die Kinder amüsierten sich, auch die Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels fanden Freude am Suchen nach dem Schatz in der Sandkiste.



Tatü, tata die Feuerwehr ist da!

Die Überraschung war geglückt!

Die Kinderaugen strahlten als die Feuerehr Gallizien mit dem Tankwagen bei uns eintraf und sie auf eine Fahrt in ihrem Einsatzfahrzeug mitnahm.

Vielen herzlichen Dank der FF Gallizien!



Anlässlich der 30 Jahrfeier unseres Kindernest, gestalteten wir beim Frühlingsfest nachhaltig aus Verpackungen und unserer wunderschönen Natur mit den Kindern einen **Muttertagsbasar.**

Die Kinder halfen beim Malen, Kleben, Befüllen und Ansetzen von verschiedenen Tomatenpflanzen.

Vielen Dank den Familien für die großzügigen Spenden und allen die uns tatkräftig unterstützt haben!!

Den Erlös aus dem Muttertagsbasar spendeten wir der Feuerwehrjugend aus Gallizien. Ihr seid unsere Helden von morgen!



Kräuterwanderung

Auf geht's in die Natur. Kräuterpädagogin Michaela Mack machte sich mit uns auf den Weg in die Kräuterkunde.

Die Eltern, Großeltern und Kinder waren sehr begeistert, was alles auf unseren Wiesen wächst, was man essen kann und welche Wiesenkräuter unsere Gesundheit unterstützen können. Zurück in der Gruppe stellten die Eltern und Kinder einen Wiesendudlersirup und einen Holler - Rosensirup her, den sie auch als Kostprobe mit nach Hause nehmen durften. Die Wanderung ließen wir mit einer gesunden Jause gemütlich ausklingen.

Vielen Dank der Frau Michaela Mack, es war ein großartiges Erlebnis.



Tierischer Besuch

Die Kinder freuten sich als unsere Kollegin Elfriede Thomitz mit „Speedy“ und „Turtel“ auf Besuch kam. Wir lernten was Schildkröten essen und, dass sie Winterschlaf halten. Die Kinder staunten und sahen gespannt zu, wie sich die Schildkröten bewegten und sie durften die Tiere auch halten.



Brand aktuell

Im ersten Kalenderhalbjahr gab es neben Einsätzen und regelmäßigen Übungen zwei weitere besondere Ereignisse. Am 25. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Rüsthaus statt.

Neben Bürgermeister LAbg. Hannes Mak waren Abordnungen der Feuerwehren Abtei und Grafenstein vertreten. Von Seiten des Bezirksfeuerwehrkommandos brachte Patric Skubel den Kameraden und Kameradinnen seine Wertschätzung und Dank entgegen.

Neben unzähligen Ehrungen für ihr langjähriges Engagement in der Feuerwehr Gallizien sowie Beförderungen konnte eine eindrucksvolle Statistik präsentiert werden.

Im Einsatzjahr 2022 weißt die Freiwillige Feuerwehr Gallizien:

- 40 Aktiven Mitglieder davon 4 Mitglieder beim KATZg VÖ-WO
- 2 Reservemmitglieder
- 2 Altmitglieder
- 12 Jugendliche
- 2 Sonstige nicht Aktive Mitglieder auf.

Es kam zu fünf Brandeinsätzen und 40 technischen Einsätzen. Insgesamt wurden für Einsätze rund 329 Stunden, für 12 Übungen rund 332 Stunden und für sonstige Tätigkeiten 1401 Stunden aufgewendet.

Ergänzt wird die stattliche Zahl noch durch die Jugendarbeit mit 1006 Stunden. Gesamt wurden mit den Einsatzfahrzeugen 4848 km zurückgelegt.

Als weiteres besonderes Highlight fand am 22. April in Gallizien im Steinbruch Wallner, gemeinsam mit den Feuerwehren Abtei, Bad Eisenkappel, Edling, Grafenstein und Rechberg, eine großangelegte Waldbrandübung statt. Durch die klimatischen Veränderungen und der damit verbundenen erhöhten Gefahr von Vegetations- und Waldbränden bedarf es einer entsprechenden Vorbereitung auf diese Extremfälle um entsprechend reagieren zu können und negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu reduzieren.

Unterschiedliche Szenarien wurden gemeinsam mit dem Ausbildungsteam des Waldbrandzuges Kärnten erstellt und konnten so von den rund 60 Kameraden und Kameradinnen entsprechend geübt werden.

An dieser Stelle soll abschließend auch ein kleiner Ausblick auf des heurige Zeltfest der Freiwilligen Feuerwehr Gallizien gegeben werden. Verbunden mit der Bitte um zahlreichen Besuch. Am Freitag, den 4. August spielen im Festzelt ab 20 Uhr „Quetsch Ma Live“ und anschließend ab 22 Uhr „Die Lauerer“. Am Sonntag, dem 6. August findet das traditionelle Fröhschoppen ab 10 Uhr mit den „Hosenstrickern“ statt.

Freiwillige Feuerwehr Gallizien:

Kommandant HBI Kucher Rudolf , +43 676 4319370



Fastenwoche überstanden



Einleitend zum gemeinsamen Fasten hielt Frau Dr. Anna Schwarz einen Vortrag darüber, wer, warum und wie man Fasten soll. Das Interesse war außerordentlich groß und wurde durch den fachlichen Vortrag und anschließender Diskussion weitaus gestillt.



Von der Theorie zur Praxis

14 Tage vor Ostern starteten zehn mutige Frauen eine Heilfastenwoche, in der keine feste Nahrung zu sich genommen wurde. Unvorstellbar für jeden, der es nicht selbst ausprobiert hat. Man traf sich jeden Tag zum gemeinsamen Abendessen, das so wie das Mittagessen aus ungesalzenen, pürierten Gemüsesuppen bestand und plauderte über die körperlichen und seelischen Veränderungen durch den Nahrungsentzug. Die Fastenleiterin Elisabeth Klösch unterstützte mit ihrem Expertenwissen, das sie bereits in unzähligen Fastengruppen weitergegeben hat.

Es wurde gemeinsam mit Lisa Watschinger geturnt, man konnte Yoga mit Barbara Foster ausprobieren und ein Vortrag gegen Stress von Tina Gressl hilft vielleicht auch dabei, zukünftig in Stresssituationen nicht mehr unkontrolliert zu essen.

Alle Teilnehmerinnen haben in dieser Woche ein völlig neues Lebensgefühl entdeckt. Beim gemeinsamen Fastenbrechen an einer prächtigen Festtafel wurde mit Genuss ein ganzer Bratpfel, den Iris Kopanz zubereitete, verzehrt. Die Fastendamen waren zurecht stolz, so viel Selbstdisziplin und Selbsterfahrung gezeitigt zu haben.



Demenzvortrag



Petra Stöckl, BScN gab wertvolle Ratschläge zur besseren Bewältigung des Alltages für die Betroffenen und deren Angehörige. Die Pflegekordinatorin Michaela Prutej stellte sich und ihre Aufgaben vor, zu denen auch die Beratung von Demenzpatienten gehört.



Heilkräuter entdeckt



Ob kriechender Günsel, Salomonssiegel, Girsch oder Leinkraut - Kräuterpädagogin Michaela Mack wusste für jedes Kraut eine Verwendung. Trotz leichtem Nieselregen nahmen viele Wissbegierige am Kräuterspaziergang der Gesunden Gemeinde in Abtei teil und konnten dabei auch viel lernen.

Anschließend wurden die heimischen „Superfoods“ in der Spelunke verkostet. Danke an Josef Kometter für die nette Aufnahme und Bewirtung!



Tipps zum Nachlesen:

- **Wiesen-Bocksbart**
 - Essbar, Blütenknospen sind wie Spargel zuzubereiten
 - Blüten sind essbare Dekostreu
 - Blutreinigend und harntreibend
- **Kriechender Günsel**
 - Herbblütige Pflanze, chicoree-artig
 - Blüten ideal als Dekostreu in Tee, Butter, Topfen
 - Wirkt entzündungshemmend, Wundheilmittel
 - Neutralisiert Gifte, Rheuma- und Magentee
 - Abführend und blutdrucksenkend



Schwimmen - begleitete Seeüberquerung des Klopeiner Sees



Der „Gesunde Verein Vital+“ lädt ein:

Ab 29. Juni wird jeden Donnerstag gemeinsam über den Klopeiner See geschwommen. Der Gesunde Verein Vital+, das traumhafte Wetter und der schon gut temperierte Klopeiner See laden Dich herzlich ein, mitzumachen!

Jeden Donnerstag

Treffpunkt: Klopeiner See Camping Nord/ St. Kanzian
Beginn: von 10.00 bis 11.00 Uhr
Kursleiterin: Lisa Watschinger
Kursbeitrag: € 3,--/Termin

Gratis- Anfänger- Schwimmkurs



Vom 24.07.2023 - 28.07.2023

Treffpunkt: Im Freibad Eisenkappel

Beginn: von 08.00 bis 12.30 Uhr

Anmeldeschluss: 14.07.2023, 12.00 Uhr

Unsere „Schwimm-Michi“ bringt auch heuer wieder Kindern von 5-8 Jahren (ausnahmslos Jg. 2015-2018) das Schwimmen bei.

Bewegung für Jung und Alt



Der „Gesunde Verein Vital+“ lädt ein:

Von 06.06.2023 bis 05.09.2023, jeden Dienstag

Treffpunkt: am Linsendorfer See
Beginn: von 18.00 bis 19.00 Uhr
Kursleiterin: Lisa Watschinger
Kursbeitrag: € 3,--/Termin

Bei diesem Kurs erwarten Sie verschiedene Körpergewichts- und Ausdauer-Übungen, die den ganzen Körper trainieren. Für die Beweglichkeit werden wir ein Cool-Down mit Dehn- und Mobilisationsübungen machen. Mitzubringen sind: eine Matte oder ein großes Handtuch und eine Trinkflasche.



Fit durch den Sommer - Walken



„Bewegt im Park“ lädt ein:

Jeden Mittwoch

Treffpunkt: Tennisplatz Gallizien

Beginn: 07.30 Uhr

Völlig kostenlos und unverbindlich können alle unter professioneller Anleitung von Therese Juch-Perisutti an diesem Kurs teilnehmen.

„Gemma Garten schauen“



gesunde  gemeinde

Ein Blick in den biologischen Selbstversorgergarten

- Kurze Vorstellung des Jahresablaufs und der Arbeitsweise
- Zeit für Erfahrungsaustausch und Fragen
- Kleine Jause

Treffpunkt: Samstag, 22. Juli um 17.00 Uhr in Glantschach 41 (Familie Kuss)

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Voranmeldung unter: 0650/4674382 (Whats App)

Anmeldeschluss: 15. Juli

Findet nur bei Schönwetter statt!

Kursbeitrag: gratis, Verpflegung: freiwillige Spende

Auf euer Kommen freut sich *Christine Weißensteiner MSc*
Master Ökologische Landwirtschaft

LAND  KÄRNTEN

 gesundheitsland kärnten
www.gesundheitsland.at



Erstes Gallizianer Nachtrennen



Das Event für die ganze Familie

Die Strecke führt vom Sportplatz Gallizien über Krejanzach – Enzelsdorf Merlitsch nach Glantschach und entlang des beleuchteten Gehweges wieder zurück zum Start. Dort sorgt der Sportverein für das leibliche Wohl. Die besonders Motivierten laufen die Runde zweimal also insgesamt 14 km.

Jene, bei denen der olympische Gedanke vorherrscht, werden sich unterwegs bei einer Labestation stärken können.

Gewinnen kann jeder. Es findet eine Startnummernverlosung mit wertvollen Sachpreisen statt. Danke, den großzügigen Sponsoren. Apropos: man kann auch als (Firmen)Team antreten. Das an Teilnehmern stärkste Team wird ausgezeichnet.

Für die Kinder beginnt der Start um 18.00 Uhr. Sie laufen im Bereich des Sportplatzes je nach Altersklasse zwischen 100 und 3000 m und werden für ihre Leistung jedenfalls prämiert.

Anmelden kann man sich bereits unter <https://my.racere-sult.com/244637>

Dort kann jeder seine persönliche Bestleistung ablesen. Prämiert werden die drei besten Frauen und Männer in Laufen oder Gehen auf 7 und 14 km.

ERSTES GALLIZIANER NACHT - RENNEN

Das Sportevent für die ganze Familie

7 ODER 14 KILOMETER
LAUFEN ODER GEHEN



Kinderläufe über 100m - 3km
von 4 bis 17 Jahren ab 18:00 Uhr
Anmeldegebühr 8€
(unter 8 Jahren gratis)

START UND ZIEL BEIM
SPORTPLATZ GALLIZIEN
FREITAG 21. JULI 2023 UM
20:00 UHR

20€
ANMELDEGEBÜHR

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

<https://my.racere-sult.com/244637/>
gallizianer.nachtlauf@gmx.at

Im Anschluss Speis
und Trank durch den
SV Gallizien



Eine Veranstaltung vom



Gallizien

WPP®

Robert Wölke Partner

OG TRI - TEAM
GÖSELSDORF

Qigong



Jeden Dienstag

Treffpunkt: Volksschule Gallizien, bei
Schönwetter auch am Lin-
senderfer See möglich

Beginn: 18.00 Uhr (1,5 Stunden)

Anmeldung und weitere Informationen bei Katharina Krall
(0650/5566456) oder am Gemeindeamt.

Yoga



Jeden Freitag

Treffpunkt: Kindergarten Gallizien, einmal
in jedem Sommermonat gibt
es ein Special am Wasserfall

Beginn: von 19.00 bis 20.00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen bei Barbara
Foster (0699/19586847)



Tischtennis



Jeden Mittwoch bzw. Freitag

Treffpunkt: Volksschule Gallizien

Beginn: von 18.00 bis 20.00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen bei Anton
Offner (0650/7000222)

Turnen



Jeden Dienstag

Treffpunkt: Volksschule Gallizien

Beginn: von 19.30 bis 20.30 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen bei Annemarie
Bergmann (0664/4737587)

Wanderungen



Datum	Art		Zeit	Führer
		Juli		
Sa. 22. 07.	BW	Bergwanderung in den östl. Karawanken, Seeberg See – Tschechische Hütte Slo., Alpenmohnblüte, mittelschw. (auch Klettersteig C/D möglich!!) für Klettersteig Anmeldung bis 16. Juli bei Walter Piroutz erforderlich!!	5	Walter Piroutz
		Aug		
Sa. 19. 08.	W	Bergw. In den östl. Karawanken, v. Trögern über Kärntner Storschitz zum Seebergsattel, mittelschw. Anmeldung bis 12. Aug. bei Walter Piroutz erforderlich!!	5-6	Walter Piroutz
		Sept		
Sa. 23. 09.	W	Wanderung v. Kraftwerk Annabrücke – Freibach Gh Kaiser, leicht	4	Walter Piroutz
		Okt		
Sa. 14. 10.	W	Wanderung – Steiner A. Vellach Ursprung – Goli, mittelschw.	4-5	Walter Piroutz
		Nov		
Sa. 04. 11.	W	Wanderung – Wildenstein – Robesch, ca. 300 Hm leicht	3	Thomas Plassnig

Details zu den Wanderungen gibt es bei Walter Piroutz unter 0650/2060457 od. pw.berg.5@gmx.at. Der Treffpunkt wird rechtzeitig per SMS bzw. Homepage bekannt gegeben!! P.S.: wir bilden der Umwelt zu liebe am Sportplatz Gallizien Fahrgemeinschaften!

Teil der „Linedance Family“ werden



jeden Sonntag (Dauer 1 Stunde)

Treffpunkt: Volksschule Gallizien

Beginn: ab 15.45 Uhr

Beginn: € 70,- für 10 Einheiten

Ab 17. September bieten Tommy und Fredi von der „Linedance Family“ einen Anfängerkurs an.

Wie der Name schon sagt, wird Line Dance in Linien neben- und hintereinander getanzt. Die Tänze bestehen aus verschiedenen langen Schrittfolgen, die sich wiederholen. Das Gute am Line Dance ist, dass Ihr keinen Partner braucht - keine Gefahr also, jemandem auf die Füße zu treten, oder selbst „getreten“ zu werden! Schrittfehler sind kein Problem - einfach wieder einreihen und weitertanzen.

Klingt nach Spaß pur! Anmeldungen werden am Gemeindeamt entgegengenommen.

Inklusionsgruppe „Empowerment“



Völlig zwanglos treffen sich Betroffene, um sich auszutauschen und zu bestärken.

Also einfach hinkommen, Barrieren abbauen und Klartext reden und selbstbestimmt die Inklusion einfordern.

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Calistenics-Training



Jeden Donnerstag

Treffpunkt: Volksschule Gallizien oder bei Lisa Watschinger im Garten

Beginn: von 19.00 bis 20.00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen bei Lisa Watschinger (0677/61184654)

DurchDACHte
Lösungen!

MEISTERBETRIEB JERNEZ

**JK
DACH**
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaltdächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbadenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo **Qualität,**
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen



DIE PFLEGENAHVERSORGUNG EIN KOSTENFREIES ANGEBOT DER GEMEINDE GALLIZIEN

Die Gemeinde Gallizien bietet einen neuen **kostenfreien** Service an, welcher sich an **ältere Menschen und betreuende Angehörige** richtet.

PFLEGEKOORDINATION

Frau **Mag. Michaela Prutej** steht Ihnen als Pflegekoordinatorin mit Rat und Tat zur Seite.

Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
 - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung, Patientenverfügung, Heilbehelfe etc.)
 - bei der Organisation des Betreuungsalldtages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
 - bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
 - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

EHRENAMT

Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das **Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!** Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Ihrer Pflegekoordinatorin Frau **Mag. Michaela Prutej** Kontakt auf.

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Kartenspielen, Spaziergänge etc.

Aktuell bieten alle 13 Gemeinden im Bezirk Völkermarkt das Angebot der Pflegenahversorgung-Pflegekoordination ihren Bürgerinnen und Bürgern an. Mit Stand Juni 2023 haben insgesamt 93 Kärntner Gemeinden Pflegenahversorgungs- bzw. Community Nursing Strukturen aufgebaut. Bereits 460 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen stehen für die Begleitung der älteren Bevölkerung zur Verfügung. In der Gemeinde Gallizien sind es bereits ca. 15 Ehrenamtliche.



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Ihre Pflegekoordinatorin

Mag. Michaela Prutej

Kontakt: Mag. Michaela Prutej

T: 0664 8547 706

M: michaela.prutej@vk-gv.at



Interview

Das erste Haus im Baulandmodell Obirblick ist bereits errichtet. „Neues Gallizien“ hat die Bauherren getroffen und sie waren so freundlich, ein paar Fragen zu beantworten:

NG: Stellt euch bitte kurz vor, jeder fragt, wer hat denn da so ein schönes Haus gebaut?

Wir sind eine Familie, die vor 8 Jahren von Kroatien nach Gallizien gezogen ist. Papa Jura, Mama Ivana und die Kinder: Niko und Luka Juranic. Wir waren von der wunderbaren Natur und den herzlichen Menschen verzaubert.

NG: Euer Haus ist das erste, das im Baulandmodell Obirblick entstanden ist. Was hat euch dazu bewogen, dort ein Grundstück zu erwerben?

Die Antwort ist einfach. Wir wussten schon immer, dass wir, wenn wir in Gallizien bauen würden, einen Blick den auf Hochobir haben müssen. Natürlich haben wir schon vor diesem Gemeinde Projekt versucht, ein Grundstück in Gallizien zu kaufen, aber aufgrund verschiedener Umstände funktionierte es nicht. Jetzt sehen wir, dass es genauso sein sollte.

NG: War der Kaufprozess zufriedenstellend?

Unser Grundstückskauf verlief wirklich reibungslos. Die Gemeinde, unser lieber Bürgermeister und alle Mitarbeiter waren wirklich jederzeit erreichbar und hatten immer eine Antwort und Lösung parat. Ein großes Lob für die Gemeinde und für das gesamte Bauland-Projekt.

NG: Wann werdet ihr einziehen?

Unser Griffner Haus war nicht schlüsselfertig. Wir mussten und müssen noch viel selbst fertigstellen. Wir wollen uns keine Termine und keinen Stress machen – aber es wäre der Spätherbst oder der Beginn des Winters der ideale Zeitpunkt für einen Umzug.

NG: Wie sehen eure weiteren Pläne aus?

Unsere Pläne sind: aus diesem schönen Griffner Haus ein warmes Zuhause voller wunderbarer Momente, Lachen und wunderbarer Freunde zu schaffen, so wie wir es bisher in diesem jetzigen Haus in Moos, also 8 Jahre lang, getan haben.

Alles andere – Materielle – kommt, wenn es kommt.

Vielen Dank für eure offenen Worte und auch für euer Lob. Wir wünschen euch viel Glück und Erfolg bei der Erfüllung eures Traumes!



MAWI BAU

MASSIV & WIRTSCHAFTLICH

*Wir von MAWI Bau sind der perfekte Ansprechpartner für
kleine- bis mittelgroße Bauvorhaben!*

Ob **NEUBAU**, **UMBAU** oder **ALTBAUSANIERUNG**,
mit uns haben Sie einen kompetenten und erfahrenen Partner aus der Region,
um Ihren Traum von den eigenen vier Wänden wahr werden zu lassen.

Kontakt:

GF Markus Kral
MAWI Bau GmbH

0676-75 59 959
9132 Gallizien 36

mail: markus.kral@mawi-bau.at
mail: office@mawi-bau.at

www.mawi-bau.at

Wildensteiner Wasserfallfest 2023



© Justina Hribernik

Nach drei Jahre Pause war es am 18. Juni wieder so weit, das Wildensteiner Wasserfallfest unter dem Motto „Genuss am Wildensteiner Wasserfall: Tag der Vereine“ fand mit einen Radio Kärnten Frühschoppen und buntem Rahmenprogramm statt.

Begonnen wurde das Fest um 10.00 Uhr mit einer Feldmesse, welche von Pfarrer Louis Agim mit musikalischer Unterstützung der Volksschule Gallizien abgehalten wurde. Pünktlich um 11.00 Uhr startete der Radio Kärnten Frühschoppen mit Moderator Klaus Tschaitzschmann sowie dem Musikverein Möchling Klopeinersee, dem Chor VOCS'it, einem Zitherenensemble sowie der Volksschule Gallizien. Über Radio Kärnten waren tausende KärntnerInnen bei unserem Fest live dabei und erfuhren nicht nur, dass es eine neue Plattform am Wildensteiner Wasserfall zu besichtigen gibt, sondern auch wie viele Vereine mit welch breitem Angebot in der Gemeinde aktiv sind.



© Justina Hribernik

Anschließend begrüßten der Obmann des Wildensteiner Wasserfallfest Komitees Andreas Petrasko und der Landtagsabgeordnete und Bürgermeister der Gemeinde Gallizien Hannes Mak die BesucherInnen auf das Herzlichste und dankten allen AusstellerInnen für ihr Engagement rund um das Wildensteiner Wasserfallfest. Unter den BesucherInnen befanden sich auch zahlreiche PolitikerInnen aus dem Landtag und den umliegenden Gemeinden, wie LAbg. Franz-Josef Smrtnik, LAbg. Bgm. Hermann Srienz, LAbg. Bgm. Josef Ofner, Bgm. Elisabeth Lobnik, Bgm. Stefan Salzmann und viele mehr.



© Justina Hribernik

Für das 8. Wildensteiner Wasserfallfest fanden weit über 1000 BesucherInnen den Weg zum Festgelände unter dem Wildensteiner Wasserfall. Sie erwarteten kulinarische Köstlichkeiten von dem Moarktverein Gallizien, der DG Möchling, der Frauenbewegung Gallizien, der Landjugend Gallizien, dem Sportverein Gallizien mit der Sektion Fußball und Tennis und dem Süßen Max. Weiters stellten Kunsthandwerker aus der Alpe-Adria-Region ihre Ware aus, wie zum Beispiel Nähen mit Liebe - Katja Ošina und eine Weinstraße durfte ebenfalls nicht fehlen. Aber auch das Bogenschießen mit dem Bogensportverein Südkärnten, eine Naturkegelbahn der DG Möchling und Kutschenfahrten durften nicht fehlen. Für die Kinder wurde neben einer Stelzengeherin mit Luftballontieren auch noch eine Hüpfburg organisiert.



© Justina Hribernik

Wir, das Wildensteiner Wasserfallfest Komitee, bedanken uns bei allen beteiligten Vereinen, UnternehmerInnen und DirektvermarkterInnen sowie bei den zahlreichen BesucherInnen für den Besuch und die gemeinsame Zeit am Sonntag recht herzlich. Ein großes Dankeschön gebührt auch allen Sponsoren und Subventionsgebern, ohne die die Organisation und Werbung im Vorhinein nicht möglich gewesen wäre. Was wäre das Wildensteiner Wasserfallfest ohne das Festgelände unter dem Wasserfall? Wir bedanken uns sehr für das kostenlose zur Verfügung stellen des Platzes sowie die Übernahme der Strom- und Wasserkosten durch Herrn Rudolf Tomaschitz – Gasthof Zenkl.

Daniel Sebastian Uschoung, MBA MBA

Überraschung zum Muttertag

Zweites Wochenende im Mai: Einen Tag vor dem Muttertag sind fast 40 Kinder der Einladung der Frauenbewegung zum kreativen Gestalten einer herzförmigen Muttertags-Torte gefolgt.

Beim Gasthof Zenkl trafen sich am Samstag, den 13. Mai 2023, bastelfreudige Kinder unserer Gemeinde, um eine zweistöckige Sachertorte mit Marmelade, Schokoglasur und Deko-Elementen zu verschönern. Nicht nur Mütter, sondern manchmal kamen auch Großmütter in den Genuss überrascht zu werden, da genug Material und Zeit zur Verfügung stand, um mehrere Torten zu gestalten.

Ein solcher Erfolg kann nur durch die vielen helfenden Hände sowie durch die Vorbereitungen vieler Kuchenbäcker:innen erreicht werden – ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer – es konnten somit viele Mütter zum Muttertag überrascht werden!

Text: Agnes Buchmann

Foto: Claudia Mak



Marmeladenstation



Fertige Torten-Geschenke



Gespannt wird auf die heiße Glasur gewartet



Viele Hände verpacken die schön gestalteten Torten

900 Jahre Möchling

Der 15. April stand ganz im Zeichen der „Kulturellen Spurensuche“.

Beginnend mit einer Wanderung auf den Spuren des Hl. Jakobus trafen die Pilger um die Mittagszeit in der Pfarrkirche ein, wo sie vom Pfarrgemeinderat mit einem kräftigen Imbiss empfangen wurden.

Die Ausstellung der Ikonen von Gabriele Bochiessa und der Klosterarbeiten von Hilde Sorger versetzte die Besucher in Staunen und bei der anschließenden Lesung aus dem Buch „Hildegard von Stein“ konnte man sich in die damalige Zeit zurückversetzt fühlen.

Monika Gschwandner-Elkins stellte die Bildstöcke der Pfarre Möchling aus dem Buch „Juwelen der Kulturlandschaft“ vor. Übrigens: Dieses Buch kann in der Gemeinde um EUR 20,00 erworben werden.

Save the Date!

Folgende Veranstaltungen finden im Rahmen des Jubiläumjahres 900 Jahre Möchling statt:

**Vortrag / Naturschutzgebiet Möchlinger Au
3. Oktober, 2023**

19.00 Uhr im Pfarrsaal Gallizien

Anlässlich des Welttierschutztages und des Gedenktages des Heiligen Franziskus am 4.10. findet am Vorabend, Dienstag, den 3.10. um 18 Uhr eine Heilige Messe in Gallizien statt. Im Anschluss daran findet um 19 Uhr im Pfarrsaal Gallizien ein Vortrag von Oberstleutnant Gerald Malle (Umweltschutzbeauftragter des Militärkommandos Kärnten) über das Naturschutzgebiet *Möchlinger Au* statt.

Sonntag, 5. November 2023.

10.15 Uhr Festgottesdienst in Möchling mit dem Administrator des Stiftes St. Paul, P. Marian Kollmann OSB, anschließend historischer Vortrag von Dr. Wilhelm Deuer.

Barbara Malle-Piroutz wurde zur Spurensuche der Gemeinde Gallizien eingeladen und stellte die Arbeit in der Topothek vor. Sofort meldeten sich die begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer und haben inzwischen auch schon ihre historischen Materialien wie Fotos, Filme oder Dokumente digital auf dieser Plattform hochgeladen.

Abschließend wurde die Spurensuche der Familien vorgestellt. Richard Kompein berichtete von seinen Erfahrungen bei der Ahnenforschung. Es zeigte sich, dass jeder seine eigene Motivation und Herangehensweise hat, seine Herkunft auch für die Nachkommen festzuhalten.

Heidemarie Stermitz, Anna Kuchling und Silke Setz gaben Einblick in ihre Stammbäume. Am 10. Juli 2023, um 9.00 Uhr findet der erste Stammtisch der Gallizianer *Familienstammbaum* im Gemeindeamt in Gallizien statt. Alle, die sich von der Begeisterung für die Familienforschung anstecken lassen, sind herzlich eingeladen.



Die Topothek geht online

Erinnerungen gehen verloren, wenn man sie nicht mit anderen teilt. Auch die Erinnerungen an unser Gallizien, wie es früher einmal war, seine Bürger, Gebäude und geschichtsträchtige Ereignisse schwinden von Jahr zu Jahr. Auf vielen unserer Dachböden, in Umzugskartons, die nie ausgepackt wurden oder einem Nachlass, der nie gesichtet wurde, gibt es Fotos, Bilder und Dokumente, die für diese Erinnerungen wertvoll und schützenswert sind.

Aller Anfang ist schwer, doch in den letzten Monaten konnten die Topothekare ca. 300 Erinnerungstücke digitalisieren und in die Topothek einarbeiten. Sie können sich das Ergebnis ab sofort unter dem Link <https://gallizien.topothek.at/> selbst ansehen.

Wollen auch Sie Ihre Fotos oder andere interessante Materialien zur Verfügung stellen? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter gallizien@ktn.gde.at oder wenden Sie sich an einen unserer Topothekare (Barbara Malle-Piroutz, Herbert Jernej, Mag. Heidemarie Stermitz, Ing. Manfred Jäger, Ernst Plassnig). Gerne kommen wir auch persönlich bei Ihnen vorbei, Sie müssen Ihre Originale nicht aus der Hand geben. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Stöbern und Entdecken!

Die Gallizianer Topothekare

Der Wasserfall kann wieder bewundert werden

Ein Leuchtturm in der Region ist die neue Aussichtsterrasse am Wildensteiner Wasserfall. Schon während der gesamten Bauzeit war die Neugierde der Menschen groß. Ein regelrechter Baustellentourismus fand statt. Nach dem Spätesten Ende November erfolgten die Schlägerungsarbeiten bis Mitte März, nach der Tauperiode wurden die ersten Schürfarbeiten für das Fundament der Plattform durchgeführt.

Das bröckelige Material stellte eine große Herausforderung für die Statiker, die Baufirma Würfler WWM Hoch- und Tiefbau GmbH und die Anlagenbaufirma InduServ TECH GmbH dar.

Es wurde gezeichnet und gerechnet, bis der Plan endlich freigegeben werden konnte.

Am 31. März drehten sich die Rotorblätter des Hubschraubers und das erste Fundament wurde betoniert. 11 Tage später kreiste der Hubschrauber erneut um den Wasserfall, was auch einige Schaulustige anlockte, und die Fundamente konnten fertiggestellt werden. Täglich mussten die Arbeiter der Firma Würfler mehrmals den beschwerlichen Weg zum Wasserfall hinaufsteigen, um Werkzeug und Material zu transportieren. Vieles konnte auch gefahren werden. Durch den Materialtransport litt der Weg enorm.

In der Zwischenzeit konnte die Stahlkonstruktion fertiggestellt werden und stand am 10. Mai zur Schwarzabnahme im Werk bereit. Beeindruckt von den Ausmaßen und der Größe konnte die 6 Tonnen schwere Unterkonstruktion zum letzten Bearbeitungsschritt, dem Verzinken, freigegeben werden.

In 3 Teilen vormontiert, erfolgte die Montage der Plattform am 25. Mai unter spektakulären Bedingungen. Der starke Wind der Rotorblätter erschwerte die Arbeit der Monteure. Der Hubschrauberpilot musste die Teile zentimetergenau absetzen, die in den folgenden Tagen noch verschraubt und befestigt wurden.

Dann waren die Zimmerleute an der Reihe und montierten die Robinienbretter als Belag auf der Plattform. Zwei Tage vor der Eröffnung wurden schließlich die Bänke und das Geländer montiert. Der Weg wurde saniert und eine Bank zum Verweilen aufgestellt.

Bis zum letzten Tag wurde gearbeitet, bevor die feierliche Segnung und Eröffnung stattfinden konnte.



Sichtlich erleichtert und erfreut über die gelungene Ausführung der Aussichtsterrasse und dankbar, dass die Baustelle unfallfrei abgeschlossen werden konnte, begrüßte Bürgermeister Hannes Mak zahlreiche Ehrengäste und die verantwortlichen Unternehmer, Beamten und Finanziers des Projektes.

Pfarrer Louis Agim, der zum ersten Mal den Wildensteiner Wasserfall besuchte, zeigte sich begeistert von dem herrlichen Naturschauspiel. Umrahmt wurde der Festakt vom Quartett des Musikvereins Möchling Klopeinersee. Auch der Herrgott meinte es gut und wartete bis nach der Feier mit dem Wolkenbruch. So konnten die Gäste und die Bevölkerung noch trockenen Fußes die Almhütte erreichen, wo alle zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen waren und von Rudolf Tomaschitz kreierte, bunte Köstlichkeiten genossen.



Flurreinigungsaktion

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die bei der Flurreinigung tatkräftig mitgeholfen haben. Besonders lobenswert war das Engagement der Schülerinnen und Schüler der Volksschule und der Jugendfeuerwehr. Es ist großartig zu sehen, dass bereits in jungen Jahren ein Bewusstsein für den Umweltschutz geschaffen wird.

Doch Umweltbewusstsein muss auch **gelebt** werden: Darum sorgen wir alle dafür, dass kein Müll achtlos in der Natur weggeworfen wird und unsere Lebenswelt sauber bleibt.



Firmung in Abtei

Ein strahlendblauer Himmel empfing Bischof Josef Marketz in Abtei. 14 Firmlinge erhielten das heilige Sakrament. Umrahmt wurde die Messe vom Kirchenchor Abtei. Außerdem gestaltete der Kinder- und Jugendchor Abtei mit Unterstützung von Christine Bergmann den Festtag mit.

Mit der anschließenden Agape und den freundlichen Begegnungen mit dem Bischof klang ein wahrer Feiertag aus.



Bronze bei Special Olympics 2023 in Berlin

Die Erfolgsgeschichte der ambitionierten Schwimmerinnen aus Pirk begann bereits vor 10 Jahren mit der Gründung des Schwimmvereins „Gradnik“.

Spätestens seit dem Vortrag von Prof. Glaser anlässlich der 900-Jahr-Feier von Möchling ist bekannt, dass „Gradnik“ (dt. Schloßberg) jener Ort am Steinerberg zwischen Stein im Jauntal und Pirk/Möchling ist, wo Hildegard von Stein mit ihren vier Kindern Ende des 10. Jahrhunderts lebte.

Aber zurück zu den Heldinnen unserer Zeit. „Hero“ heißt die Trophäe, die Romana Zablatnik 2018 als Persönlichkeit der Special Olympics erhalten hat und der sie immer wieder alle Ehre macht.

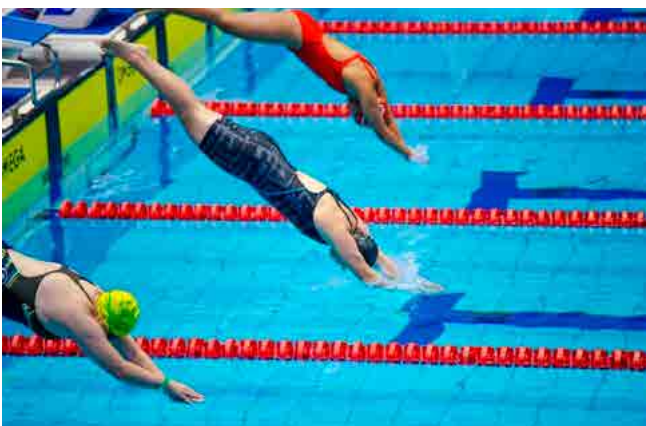


Gemeinsam mit ihrer Schwester Marina und ihrer Mutter Katharina Zablatnik reiste sie in diesem Jahr zu den Special Olympics nach Berlin. Nach zwei Tagen des Kennenlernens in Nürnberg, wo die Athleten bei ausgelassener Stimmung dem Wettkampf in Berlin entgegen fieberten.

Dort stellten sie sich der Konkurrenz aus aller Welt.

Marina schwamm über 100m Freistil gegen Konkurrentinnen aus Libyen, Guatemala, Frankreich, Litauen, Guadeloupe, Estland und Italien und erreichte den 4. Platz. Auch über 100m Brust gab Marina, beflügelt von der tollen Stimmung in der Halle, ihr Bestes und belegte den 6. Platz.

Ebenfalls den 6. Platz erreichte Romana in einem spannenden Wettkampf über 100m Rücken in der A-Stufe gegen ambitionierte Schwimmer*Innen aus Kanada, Malta, Hongkong, der Türkei, Honduras, Ungarn und Schweden.



Der Höhepunkt war jedoch das 100m Lagenschwimmen, bei dem Romana souverän den 3. Platz belegte und eine Bronzemedaille mit nach Hause nahm. Ihre Mutter kann zu Recht stolz auf Marina, Romana und auch auf sich selbst sein. Mit unglaublich viel Engagement und Kraft unterstützt Katharina Zablatnik ihre Töchter und steckt uns mit ihrer Begeisterung an.



Viele GemeindebürgerInnen verfolgten die Medienberichte über die Special Olympics und kommentierten fleißig die Beiträge in Social Media.



Der Empfang in der Hofburg bei Bundespräsident Alexander van der Bellen und Vizekanzler Werner Kogler bildete den Abschluss einer 14-tägigen Reise der Olympionikinnen und ihrer großen Schwimmfamilie, von der alle müde, aber gesund und glücklich nach Hause zurückkehrten.

Auch im Kindergarten wurde Romana von ihren Kolleginnen und den Kindern gefeiert. Wir gratulieren von ganzem Herzen!



Gold im Darten

Maria Webersdorfer zeigte sich auch 2023 in Bestform. Bei den Europäischen Betriebs-sportspielen in Bordeaux erreichte sie mit dem BSK-Kelag in der Disziplin Dart den 1. Platz.



U15 ist Meister im Oberen Play-off

Die U15 Spielgemeinschaft SV Gallizien/ SV Sittersdorf / FC Eisenkappel konnte sich im vorletzten Spiel der Saison vorzeitig den Meistertitel im Oberen Play-off sichern. Mit einem Unentschieden im Heimspiel gegen NWZ Süd/SVG Bleiburg holte man sich zum zweiten mal nach 2021 den Meistertitel. Obwohl das letzte Spiel gegen Bad St. Leonhard mit 0:1 verloren ging, änderte sich in der Tabelle nichts mehr.

Die Trainer Christoph Rodler und Rudolf Tazoll führten die Burschen und Mädchen durch ihr konstantes und motivierendes Training zu diesem tollen Saisonabschluss und sind stolz auf die Leistung der Mannschaft.



GO-MOBIL[®]

FÜR SIE UND DIE REGION

0664 / 603 603

+PLZ der Gemeinde

1500 GO-MOBIL[®]-Mitgliedsbetriebe
in Kärnten erwarten Sie gerne!

Wirtschaft und Kunden
im Ort verbunden
DANKE GO-MOBIL[®]!

GO-MOBIL[®] - hält uns zusammen!

Kärntner Linien
Wir verbinden.
LAND KÄRNTEN
Moosburg

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg

Gastspiel der Neuen Bühne Villach

Das Theaterstück „Gut gegen Nordwind“ war ein Versuch, den Dorfplatz mit noch mehr Leben zu füllen. Gemeinsam mit dem Mafia-Stüberl wurden Kultur und Genuss angeboten. Seppi Moritz war sofort bereit mit leckeren Tappas und Prosecco mehr Theaterstimmung zu bieten.

Leider waren die Wetteraussichten nicht erfreulich und es musste schweren Herzens die Entscheidung gefällt werden, die Aufführung nicht am Dorfplatz sondern im Turnsaal der Volksschule stattfinden zu lassen.

Doch das Stück überzeugte: Witzig, kess, romantisch, aus dem Leben gegriffen, mitreißend und überzeugend war die Darbietung der virtuellen Romanze zwischen Leo und Emmi. Das Publikum war von den Akteuren und dem Stück begeistert und es wird daher eine Fortsetzung vom Kultur-Genuss geben.



Den Rutarhof mit den Augen von Werner Berg betrachten

Über fünfzig GemeindebürgerInnen folgten der Einladung ins Werner-Berg-Museum zur kostenlosen Sonderführung. Raimund Grilc kommentierte mit interessanten Ausführungen den Rundgang durch die Galerie. Und auch die erzählten Schmankerln der Familie Berg machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Gallizien ist um eine Wirtschaftsprüferin reicher

Es braucht viel Kraft, Durchhaltevermögen und stundenlanges Lernen, um als junge Mutter seine beruflichen Ziele verfolgen zu können.

MMag. Christiane Taschek wurde am 28. Juni 2023 im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung zur Wirtschaftsprüferin beieidet. Bereits 2016 hatte sie die Berufsberechtigung als Steuerberaterin erworben. Um Wirtschaftsprüfer zu werden, muss man in Österreich eine anspruchsvolle Fachprüfung ablegen, die als eine der härtesten im Bildungsbereich gilt, da umfassendes Wissen aus den Wirtschaftswissenschaften und dem Recht abgefragt wird. Voraussetzung für die Anmeldung ist ein abgeschlossenes einschlägiges Studium und entsprechende Praxiszeiten. Der Lernaufwand ist immens, zumal die Prüfungen neben dem Beruf absolviert werden müssen und somit einen enormen Kraftakt für die ganze Familie darstellen.

Die Fachprüfung besteht aus einem schriftlichen Prüfungsteil mit vier Teilklausuren (in den Bereichen Abschlussprüfung und Steuerrecht, Rechnungslegung, Rechtslehre, Betriebswirtschaftslehre) und einem finalen mündlichen Prüfungsteil. Trotz längerer Babypausen nach der Geburt ihrer Kinder Vincent (4) und Mathilda (2) verlor Christiane Taschek ihr Ziel nie aus den Augen und legte schließlich im Februar dieses Jahres die mündliche Prüfung mit Bravour ab.

Herzlichen Glückwunsch und höchsten Respekt für diese hervorragende Leistung!



Was für eine coole Sache

Rückblickend auf die kalte Jahreszeit möchten wir Herrn Robert Tscherteu, Glantschach, unseren herzlichen Dank aussprechen. Er hat auch heuer wieder mit seinem Skidoo samt Loipenspurgerät in Glantschach, Gallizien und Möchling die Loipe gezogen. So konnten dankenswerterweise die Langläufer ihren Hobby nachgehen.





Tscherteu BAU GmbH

Pflasterungen Sand & Schotter Asphalt- u. Betonrecycling

Glantschach 56
9132 Gallizien
Tel.: 04221/2526
Fax: 04221/23043
Mobil: 0664/2327970
E-Mail: office@tscherteu-bau.at



Supermarkt

Preschern in Eberndorf

Gewerbestraße 2
9141 Eberndorf

T: 04236 20340
H: 0650 34 69 066

E-mail: karl.preschern@gmx.at



Auch Hauszustellung möglich

„Wie sehe ich meine Welt?“



Viele Jugendliche stehen vor dieser Frage, aber Sarah Mörtl weiß die Antwort:

Sie sieht ihre Welt mit Freude und Begeisterung. Die 21jährige aus Abriacherin strahlt, wenn sie von ihrem Beruf erzählt.

In Ehrental hat sie den Gärtnerfacharbeiter abgeschlossen und danach über das BFI die Lehre zur Floristin begonnen. Bei Isabella Floristik in Völkermarkt kann sie ihre Kreativität voll ausleben und hat sich viel Wissen und verschiedenste Techniken angeeignet. Nun steht sie kurz vor der Lehrabschlussprüfung.

Trotz dieser Anstrengung nahm Sarah Mörtl die Gelegenheit wahr, am Lehrlingswettbewerb teilzunehmen und erreichte in Kärnten den hervorragenden zweiten Platz. Die prachtvollen Kunststücke konnten in der Ausstellung bewundert werden.

Neben dem fachlichen Können waren auch organisatorische Fähigkeiten – Vorbereitung der Materialien, Einhaltung der vorgegebenen Zeit, Präsentation des Werkstücks – gefragt. Die Teilnehmerinnen hatten eine vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe zu bewältigen. Zum Motto „Wie sehe ich meine Welt?“ musste der Berufsnachwuchs neben einem Trauerschmuck auch einen Brautschmuck und einen Strauß binden. Sarah hat Talent, Ausdauer und Nerven bewiesen und durfte auch am Bundeslehrlingswettbewerb teilnehmen. Sie hat sich gut vorbereitet, um auch dort wieder ihr Bestes gegeben. Für einen Stockerlplatz reichte es diesmal bei der Konkurrenz der 23 besten Nachwuchsfleuristen leider nicht. Ihr Werkstück, eine Schatzkiste mit einem Gesteck an der Sarah ihre Begeisterung für den Beruf verschriftlichte überzeugte dennoch: „Die Erde ist wie eine Schatzkiste, für mich ist das Wertvollste die Natur“

Ihre Liebe zur Natur hat Sarah von ihrer Mutter mitbekommen. Auch Sigrid Mörtel sammelt gerne Schwemmholz, Rinden und andere Naturmaterialien, um daraus dekorative Vasen zu gestalten.

Gartenarbeit, Blumen und kreative Dekorationen werden immer und ewig Teil in Sarahs Leben sein.

So stellt sie gerne ihre Kreationen auch zuhause zur Schau und freut sich, wenn sie anderen damit eine Freude machen kann.

Mit einfachen Dingen den Zauber der Natur in die Herzen der Menschen bringen. Das gelingt der begabten und herzlichen Abriacherin.



„Wie die Wildblume, musst du dort blühen, wo es keiner erwartet hätte“

Wir gratulieren und wünschen ihr, dass sie ihre Hingabe für ihren Beruf und die Natur nie verlieren möge. Und alles Gute für die Lehrabschlussprüfung!

Hallo, ich bin Maria!

Ich bin das Gesicht hinter „Lettermomente“. Mit meinem Mann Christoph und meinen beiden Töchtern (1,5 und 3,5 Jahre) lebe ich seit März 2022 in Gallizien. Ursprünglich komme ich aus Obermillstatt/Millstätter See. Das Studium der Betriebswirtschaft hat mich 2010 nach Graz verschlagen, wo ich nach Studienabschluss als Controllerin in einem internationalen Unternehmen tätig war. Als wir unsere erste Tochter erwarteten, stand für uns jedoch fest, wieder in unsere schöne Heimat Kärnten zurückzukehren.

Bereits seit meiner Kindheit liebe ich es, meine Kreativität auszuleben - sei es in Form von Schreiben, Malen oder Basteln. 2019 besuchte ich in Graz Kalligrafie- und Handletteringworkshops, die meine Leidenschaft zum Schreiben & Aquarellieren aufs Neue entfachten. Seitdem sind Stifte, Pinsel und Papier aus meinem (täglichen) Leben nicht mehr wegzudenken.

Aufgrund des starken Zuspruchs von Familie und Freunden habe ich schließlich im September 2022 den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und „Lettermomente“ gegründet.

Als Mama von zwei bezaubernden Töchtern versuche ich, mir meine persönlichen „Lettermomente“ zu schaffen, in denen ich gerne Neues ausprobieren und ständig versuche, mich weiterzuentwickeln. Das kreative Sortiment reicht von liebevoll gestalteten (Gruß-) Karten, über Letterloops (mit oder ohne Trockenblumen Arrangement), bis hin zu personalisierten Produkten wie Tassen, Kerzen, Osteriern, Weihnachtskugeln und diversen Dekorationsgegenständen. Auch zweisprachige Karten, Geschenksanhänger, Geschenksackerl u.v.m. sind bei mir erhältlich. Eine besondere Herzensangelegenheit ist es für mich, personalisierte Geschenke zur Geburt/zum Geburtstag/zur Hochzeit oder zu anderen Anlässen anzufertigen. Mit einem persönlichen Spruch, dem Namen des Beschenkten/der Beschenkten oder einem speziellen Datum wird jedes einzelne Geschenk zu einem Unikat.

Erhältlich sind meine Karten/Geschenksanhänger im Gšeft in St. Michael/Bleiburg, in der Werkstatt im Hof in Bad Eisenkappel, in der Zadruga in Bleiburg, in den Büchereien Hermagoras und Haček in Klagenfurt sowie bei Blumen Wanda in Völkermarkt. Meine Kreationen können aber auch über meinen Onlineshop bzw. direkt bei mir erworben werden (E-Mail: maria.mochorko@hotmail.com / Tel.: 0650/900 90 42).

Wenn ihr mehr von meinen Kreationen sehen möchtet, könnt ihr gerne meine Homepage besuchen (www.lettermomente.com) und meiner kreativen Reise auf Instagram folgen.

Eure
Maria Mochorko



Ehrenmitgliedschaft Erich Sorger

Am Samstag, dem 1. Juli 2023, fand in Pözlzing die Verleihung und Überreichung der Ehrenmitgliedschaft des Jagdvereines Möchling Gallizien I an das Gründungsmitglied Herrn Erich Sorger statt. Das Jagdverein besteht bereits seit 1971.

Die Überreichung erfolgte im kleinem Kreise der Möchlinger Jäger und der Familie Sorger beim Jägerdenkmal des Jagdvereines. Bgm. LAbg. Hannes Mak und Obmann Rudolf Schmutz sprachen ihm mit bewegenden Worten Dank und Anerkennung für die über 50-jährige



Mitgliedschaft aus. Danach lud die Familie Sorger zum geselligen Zusammensein am Sorgerhof ein.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

Für den Jagdverein Möchling Gallizien I
Dr. Karl Verdel



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

KÄRNTEN

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendendienst vom Roten Kreuz Kärnten veranstaltet eine Blutabnahme am

Dienstag, den 08. August 2023

von **15:30** bis **20:00** Uhr

im **Feuerwehrhaus von Gallizien.**

Die Bevölkerung von Gallizien und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Mit der Bitte um Veröffentlichung der Blutspendeaktion auf Ihrer Homepage, und im Veranstaltungskalender.

Blutspenden rettet Leben und bitte den Lichtbildausweis nicht vergessen.

Wir bedanken uns schon im Vorhinein, und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen!

Der Blutspendendienst

SPRECHSTUNDEN IM GEMEINDEAMT

Nur nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt unter 04221/2220

Rechtsanwalt Dr. Opetnik	Steuerberater Mag. Klokar	Notar Dr. Užnik	Peter Traun und Ing. Ramšak
Jeden ersten Donnerstag im Monat	Jeden zweiten Donnerstag im Monat	Jeden dritten Donnerstag im Monat	Bau und Energieberatung
17:00 – 18:00	16:00 – 17:00	16:00 – 17:00	17:00 – 18:00
06.07.2023		20.07.2023	
03.08.2023		17.08.2023	
07.09.2023	14.09.2023	21.09.2023	14.09.2023
05.10.2023	12.10.2023	19.10.2023	
02.11.2023	09.11.2023	16.11.2023	
07.12.2023	14.12.2023	21.12.2023	14.12.2023
DR. MANFRED OPETNIK Verteidiger in Strafsachen 9100 Völkermarkt Hauptplatz 2 Tel. 04232/4170 Telefax: 04232/4170-3 e-mail: kanzlei@ra-opetnik.at	MAG. HERMANN KLOKAR Steuerberater 9125 Kühnsdorf Fernando-Colazzo-Platz 5 Tel. 04232/89333-0 Fax 04232/89333-4 e-mail: office@klokar.at	DR. THOMAS UŽNIK öffentl. Notar 9141 Eberndorf Kirchplatz 1 Tel. 04236/5151 Fax 04236/5151-51 e-mail: office@notar-uznik.at	ING. ALBIN RAMŠAK Baumeister 9100 Völkermarkt St. Peter - Fichtenweg 17 Tel. + Fax 04232/4432 e-mail: planung.ramsak@gmail.com

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

	Uhrzeit		Uhrzeit
Juli		S e p t e m b e r	
10. Familien-Stammbaum-Treffen, Gemeindeamt	09.00	08. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	15.00
14. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	17.00	10. Sportlerkirchtag	11.00
21. 1. Gallizianer Nachtrennen, Sportplatz Gallizien	18.00	28. Vortrag "Natur im Garten"	19.00
23. Pfarrfest Gallizien im Anschluss an die Hl. Messe	10.00
.....	O k t o b e r	
A u g u s t		03. Vortrag Möchlinger Au, Pfarrsaal Gallizien	19.00
04. Feuerwehrfest, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien	20.30	08. 10. Oktoberfeier, Kärntner Abwehrkämpferbund	18.00
06. Frühschoppen, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien	10.30	13. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	15.00
11. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	17.00
20. 4. Fischerfest, Fly Vellach, Sportplatz Vellach	10.00	N o v e m b e r	
27. Hoffest Ratunjakhof, Abriach	11.00	05. 900 Jahre Möchling, Festgottesdienst, Vortrag Dr. Deuer	10.15
.....	10. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	15.00
	
		D e z e m b e r	
		8. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien	15.00

... lasst uns gemeinsam feiern und das Pfarrleben beleben ...
... praznujmo in veselimo se s farno skupnostjo ...

Einladung / Vabilo

zum Pfarrfest Gallizien / na farni praznik Galicije

am Sonntag / v nedeljo, 23.07.2023

**10.00 h Gottesdienst in der Pfarrkirche /
slovesna sv. maša v farni cerkvi**

**Anschließend gemütliches
Beisammensein beim Pfarrhof /
nato praznovanje pri župnišču**

Es erwarten Sie:	Pričakujejo vas:
<ul style="list-style-type: none"> ○ Speisen und Getränke ○ Hüpfburg (ohne Haftung) ○ Freiland-Kegeln ○ Kuchen und Kaffee ○ Sektheke ○ Schätzspiel ○ Glückshafen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ hrana in pijača ○ napihljivi grad ○ kegljanje na prostem ○ kava in sladice ○ penine ○ igra ugibanja ○ srečolov

Auf Ihr Kommen freut sich der Pfarrarbeitskreis mit Provisor Louis Agim!
Vašega obiska se veseli farni delovni krožek!

HOFFEST

Power to the Bauer!

11:00 Uhr Beginn
Mittagessen aus landwirtschaftlicher Erzeugung

Sonntag, 27. August 2023

**WO: Familie Plassnig
Abriach 1
9132 Gallizien**

Ratunjakhof

Eltern haften für ihre Kinder!!!!

Wir gratulieren zur Eheschließung



Michaela & Matthias **Wutte**



Wir gratulieren zum



85. Geburtstag

Katharina Thomitz
Christian Klarn
(Spende an FF Gallizien)
Adolf Esterl
(Spende an Kindergarten Gallizien)
Josef Jernej
(Spende an Kinderkrebshilfe)
Josef Müller

75. Geburtstag

Matthias Plügge
Maria Sukalia
Sophie Markoutz

70. Geburtstag

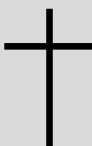
Friedrich Jedloutschnig
Dietmar Tscherteu
Rudolf Kumerz
(Spende an Kindergarten Gallizien)
Johann Krall
Renate Heine
Astrid Skorianz



Christian Klarn zum 85. Geburtstag alles Gute!

Verabschieden mussten wir uns von

Aufrichtige
Anteilnahme



Margit Kanzian	73
Josef Olipp	50
Simon Tscherteu	85
Anton Hribernik	57

VERBINDET EUCH, WIE NUR IHR ES KÖNNT. MAGENTA FAMILY

Loyale Kunden aufgepasst: Bei jeder zusätzlichen Anmeldung ein Smartphone um 0* Euro. In unserem besten Netz.



Samsung Galaxy A54 5G

€0*

Ab dem 2. Tarif

€25*/40 GB

mtl. im Tarif Mobile S

Keine Servicepauschale*

VERBINDET
EUCH **MEHR**

 **Magenta**

Kein Aktivierungsentgelt.

*Zzgl. Urheberrechtsabgabe € 3. Keine Servicepauschale für bestehende Kunden mit mind. einem Sprach-Mobilfunktarif bei Zusatzanmeldung, ansonsten € 33/Jahr. Aktion gültig bis auf Widerruf. Details: magenta.at/family. Grundgebühr € 25 mtl. im Tarif Mobile S mit Magenta Bonus (ansonsten € 30 mtl.). Magenta Bonus gültig auf gekennzeichnete Tarife; ab dem 2. Tarif eines Vertrages. 24 Monate Mindestvertragsdauer. Derzeit ist die Nutzung von 5G örtlich eingeschränkt verfügbar. Preise und Details: magenta.at



HANDYBÖRSE
BERATUNG. SERVICE. REPARATUR.

Völkermarkt

Griffnerstrasse 14a - neben EUCCO
Telefon: 04232 / 37718
voelkermarkt@austriahandyboerse.at

Wolfsberg

im EUCCO - Klagenfurterstrasse 35
Telefon: 04352 / 30151
wolfsberg@austriahandyboerse.at

